



## **Der Ölpreis bewirkt neue Machtverhältnisse**

*Die Verdoppelung der Ölpreise allein im Jahr 2007 hat zu einem sagenhaften Reichtum einiger Erdöl produzierender Länder geführt.*

Venezuelas Präsident Chavez bekam im letzten Jahr über 40 Milliarden Öl-Dollars in seine Staatskasse gespült, Teherans Präsident Ahmadineshad über 50 Milliarden, Wladimir Putin 125 und die Ölscheichs am Persischen Golf mehr als 300 Milliarden Dollar. Die eben Genannten sind allesamt keine Musterdemokraten, einige von ihnen vertreten eher „Schurkenstaaten“. Die Verbraucher in den Industriestaaten finanzieren jene politischen Regime, vor denen sie sich immer mehr fürchten.

Es findet gerade ein Reichtums -Transfer aus den Industriestaaten in einige Schwellenländer statt wie ihn die Menschheitsgeschichte noch nie gesehen hat. Das heißt aber auch: Die weltpolitischen Machtverhältnisse verschieben sich zugunsten autoritärer Regime. Darauf macht das Peterson Institute For International Economies in Washington aufmerksam.

Allein die USA verbrauchen zur Zeit jeden Tag über 20 Millionen Barrel Erdöl, aber der größte Förderproduzent Saudiarabien kann pro Tag nur 10,7 Millionen Barrel fördern. Diese Relation wird den Ölpreis weiter stark nach oben treiben. Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung schätzt, dass sich der Ölpreis in 10 Jahren nochmals verdoppeln wird und eine Studie des US-Finanzministeriums geht sogar von einer Verdreifachung aus. Das wären dann vier bis fünf Euro pro Liter Spirit.

Der zunehmende Energiehunger der Industriestaaten und der Schwellenländer macht „Schurkenstaaten“ immer mächtiger und fördert den Terrorismus weltweit. Reiche Ölscheichs finanzieren mit dem Ölgeld aus den USA häufig Terroranschläge gegen die USA – eine total verrückte Welt solange die alte Energiewirtschaft so funktioniert wie sie heute noch funktioniert. Ein Teufelskreis, der läuft, solange die Weltwirtschaft am Tropf des Erdöls hängt.

Es gibt langfristig nur eine wirkliche Überwindung dieser fatalen Abhängigkeit: Die Energieautonomie durch die Ablösung des alten

Energiemixes und den 100-prozentigen Umstieg auf Erneuerbare Energien. Dieser Umstieg kann in den nächsten Jahrzehnten gelingen, wenn die Industriestaaten effizienter und intelligenter mit Energie umgehen. Es wird deutlich wie wichtig Angela Merkels Forderung nach einer Verdoppelung der Energieeffizienz bis 2020 gemessen an 1990 ist und Hermann Scheers Forderung nach 100% Erneuerbarer Energie.

*Quelle:*  
Franz Alt 2008

*Zweite Quelle:*  
[www.sonnenseite.com](http://www.sonnenseite.com)